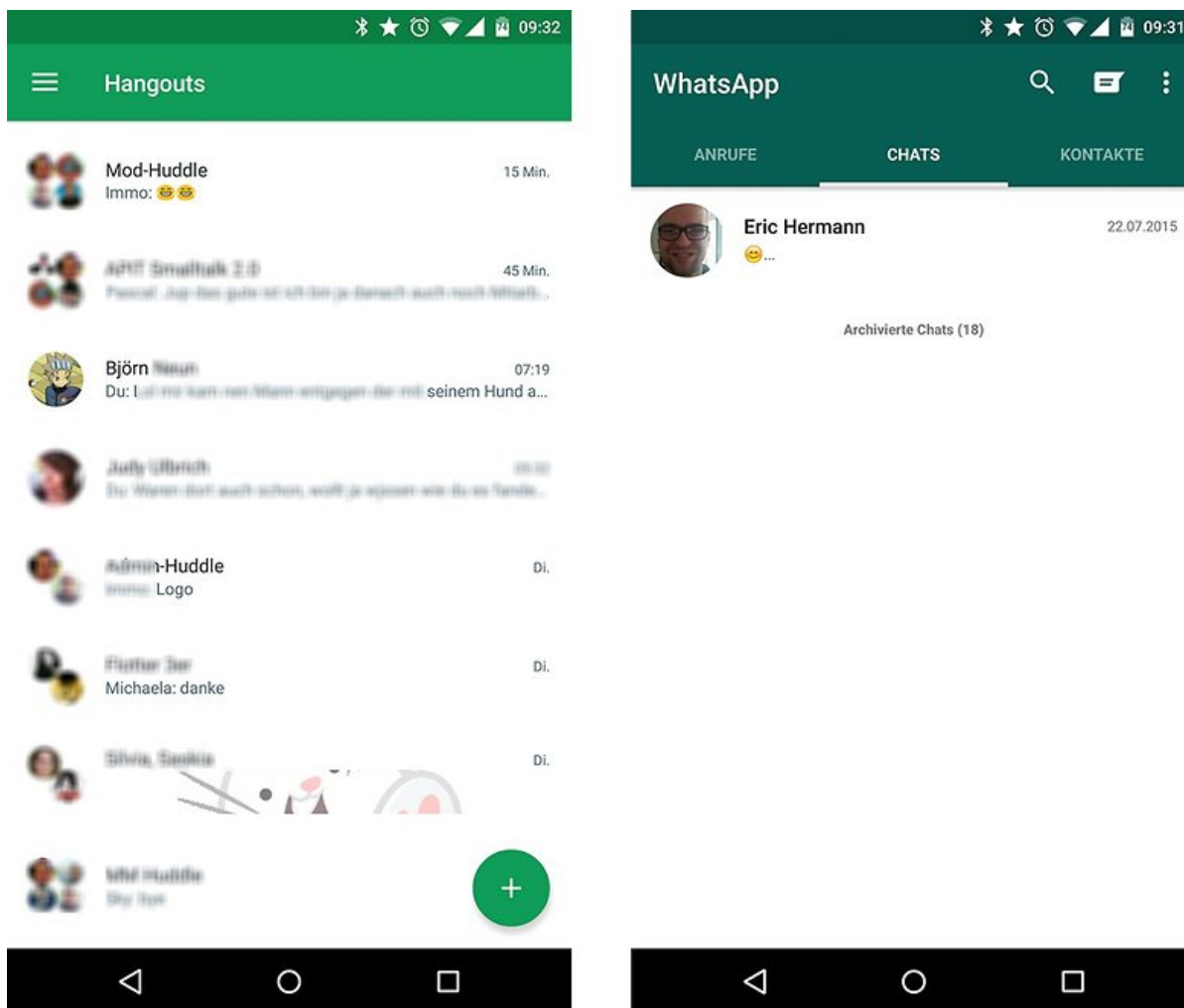


WhatsApp vs. Hangouts: Darum braucht jetzt niemand mehr WhatsApp

Google gibt bei seinem Messenger Hangouts mächtig Gas und macht mit dem neuen, eigenständigen Webinterface Platzhirschen wie WhatsApp das Leben schwer. Wir zeigen Euch im Vergleich WhatsApp vs. Hangouts, was Hangouts besser als [WhatsApp](#) kann und warum es Zeit ist, WhatsApp zu verlassen und von nun an auf Google Hangouts zu setzen.

Deutschland ist WhatsApp-Land. In unseren Gefilden ist WhatsApp der unangefochtene Platzhirsch unter den Messaging-Apps. Hunderte Millionen registrierte Nutzer nutzen ihn, obwohl er sie jedes Jahr 89 Cent kostet und im Vergleich zu Threema weniger sicher ist. Massenanziehung scheint alle Gegenargumente zu zerschmettern. Dabei gibt es mit Google Hangout eine mächtige Alternative, die seit neuestem sogar über ein eigenständiges Webinterface verfügt. Audiochats, Versand und Empfang von Nachrichten, können nun auch ohne Smartphone und SIM-Karte am Mac oder PC vorgenommen werden.

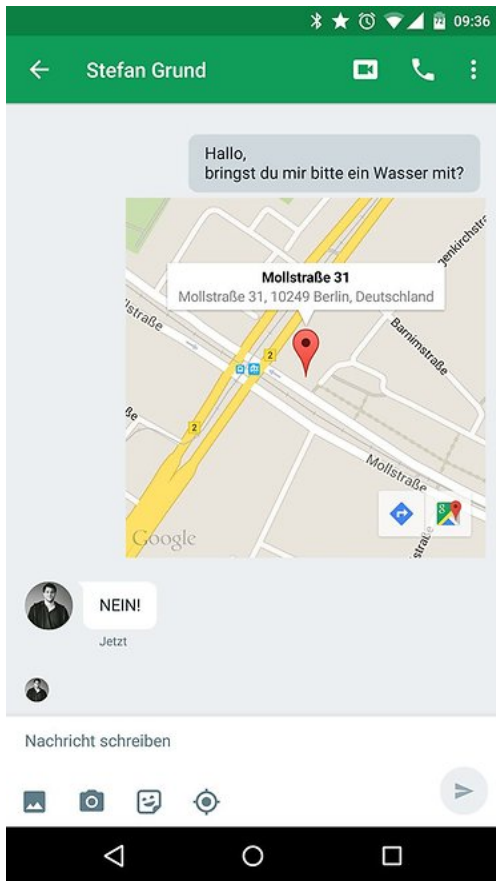


WhatsApp (rechts) nutzt Eure Handynummer, Hangouts Euren Google-Account zur Authentifizierung. / © ANDROIDPIT

Hangouts kommt von Google, ist kostenlos, und kann viel mehr als WhatsApp. Bei den meisten Android-Smartphones ist es sogar schon installiert. Wenn man die App zum ersten Mal einschaltet und aktiviert, wird sie über das Google-Konto genutzt, das Ihr ohnehin schon habt, da Ihr dieses für den Google Play Store benötigt.

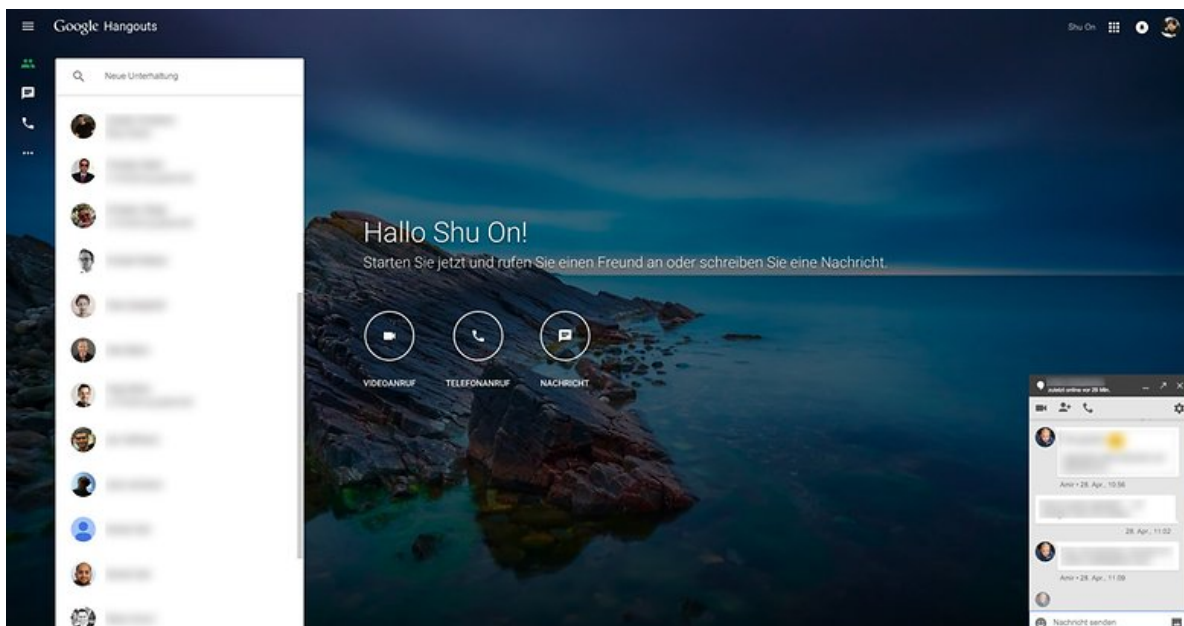
Wenn Ihr Hangouts verwendet, dann könnt Ihr gleich die Standard-SMS-App auf Eurem Smartphone einmotten, da Hangouts diese ersetzen kann. Zusätzlich kann man andere Hangouts-Nutzer kostenlos über eine Internetverbindung anrufen; alle anderen Telefonbuch-Kontakte ruft man für [ein bis drei Cent pro Minute](#) auf ihrem Telefon an. Auch Videochats mit zehn Leuten auf einmal sind zumindest

softwareseitig für Hangouts kein Problem. Ob die Chat-Partner dabei am Android-Smartphone, iPad oder vor dem Rechner sitzen, ist gleichgültig.

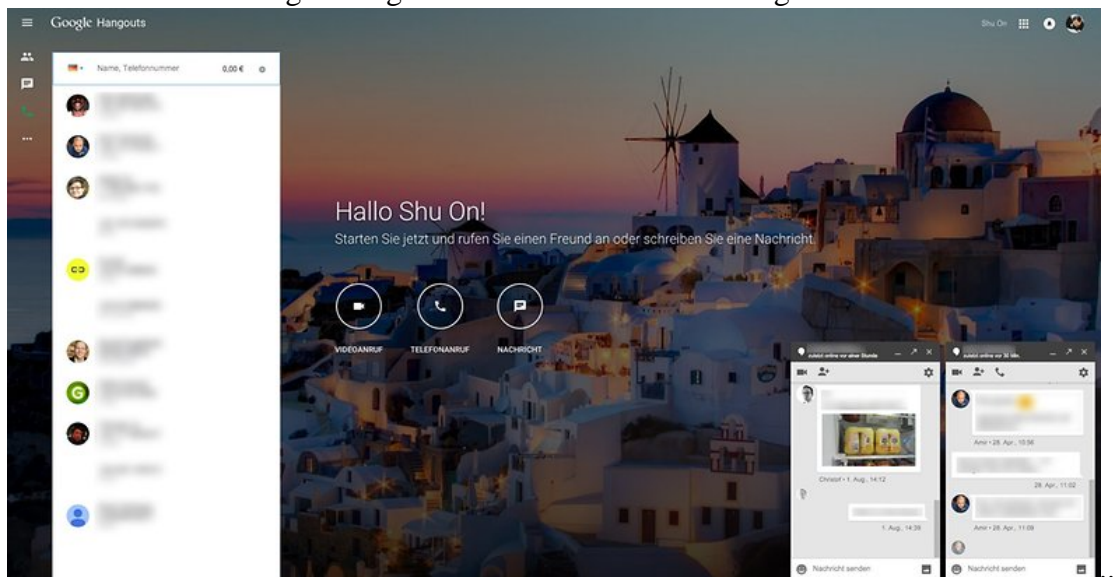


WhatsApp (rechts) ist verspielter aufgemacht und man kann die Hintergründe auch individuell anpassen. Hangouts hingegen kommt sehr nüchtern daher. / © ANDROIDPIT

Über die neue Webseite von Google Hangouts ist es seit neuestem auch möglich, komplett ohne Smartphone und SIM-Karte zu "telefonieren", Nachrichten empfangen und beantworten, und natürlich auch Videochats zu starten. Gerade diese neue Möglichkeit von Hangouts verschafft Google einen massiven Vorsprung vor WhatsApp. [WhatsApps eigenes Webinterface](#) ist nichts weiter als ein sehr eingeschränkter Chat-Client, mit dem es weder möglich ist, zu telefonieren, noch Videochats zu starten oder entgegen zu nehmen. Es ist also nur ein kleines Tool, um Nachrichten auch am PC zu schreiben und zu empfangen.



Über das neue Webinterface von Google Hangouts lassen sich Nachrichten genauso verschicken... / ©



ANDROIDPIT

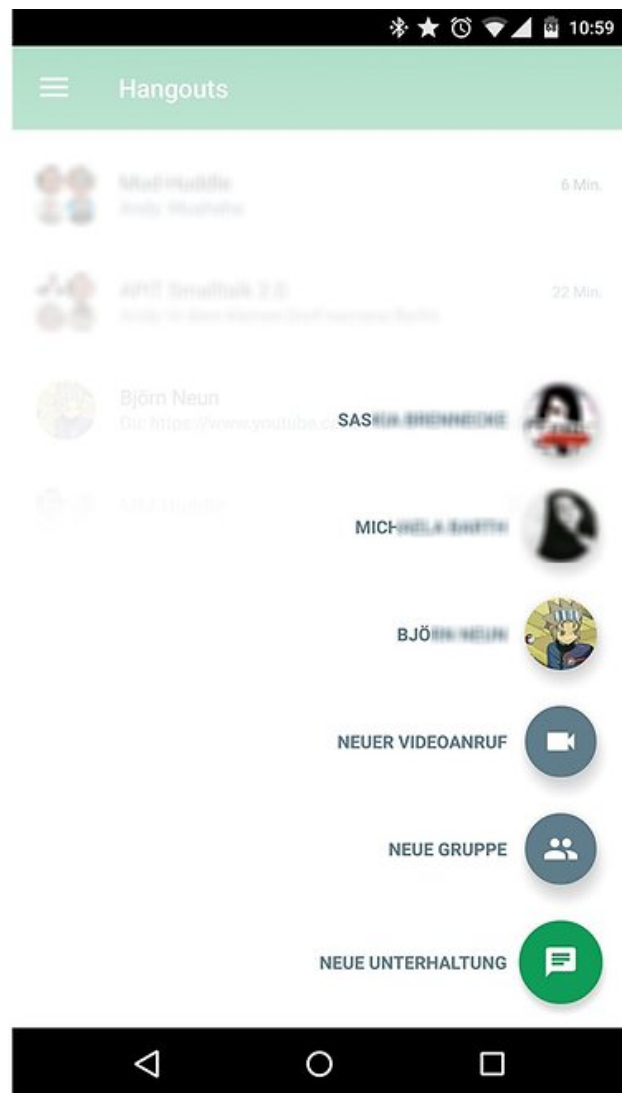
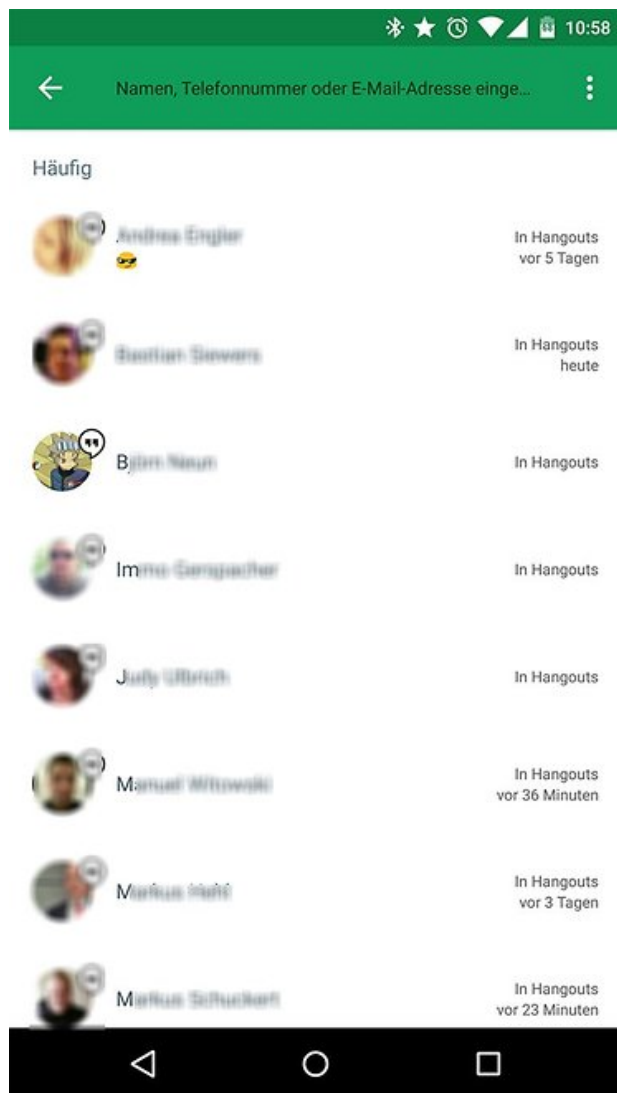
wie Telefonate durchführen. / © ANDROIDPIT

Im Play Store heißt es, dass zwischen einer und fünf Milliarden Benutzer Hangouts installiert haben, aktive Nutzer sind es allerdings wahrscheinlich deutlich weniger als 500 Millionen; bei WhatsApp sind es aktuell über [800 Millionen](#) monatlich aktive Nutzer, auch wenn auch hier zwischen einer und fünf Milliarden Nutzern die App installiert haben. Der faire Preis (im Sinne von Telefongebühren; die App ist natürlich kostenlos) und die für die meisten Menschen sehr einfache Anmeldung macht Hangouts auch für diejenigen interessant, die es bis jetzt noch nicht installiert haben.

| Feature | WhatsApp | Hangouts |
|---|---|---|
| Nachrichten löschen | Nur im eigenen Protokoll | Nur SMS, nur im eigenen Protokoll |
| Anzeige gesendet / empfangen / gelesen | Ja / Ja / Ja | Ja / Ja (nur SMS) / Ja (nicht bei SMS) |
| Nachricht weckt Bildschirm auf | Möglich (Standard: Nein) | Nein |
| Mögliche Anhänge | Foto aus Galerie, Foto/Video mit In-App-Kamera, Sprachnachricht, Audio, Standort, Kontakt | Foto aus Galerie, Foto mit In-App-Kamera, Standort, Fotoversand vom PC oder Mac |
| Suchfunktion im Chat | Ja (per Chat) | Nein |
| Gemeinsame Medien anzeigen | Ja | Nein |
| Emojis | Ja | Ja |
| Angepasste Hintergrundbilder | Ja | Nein |
| Zugriff auf Kontakte | Ja | Ja (Google-Account) |
| Ende-zu-Ende-Verschlüsselung | Ja | Nein |
| App-Sperre | Nein | Nein |
| App-Verschlüsselung | Nein | Nein |
| Offline-Daten-Export | Nein | Nein |
| Plattformen | iOS 6.0+, Android 2.1+, BlackBerry, Symbian, Nokia S40, Nokia S60, Windows Phone | iOS 6.1+, Android 2.3, PC oder Mac, Chrome-App, Web Browser |
| Internet-Telefonie | Ja | Ja |
| SMS | Nein | Ja |
| Video-Chat | Nein | Ja |
| Gruppenchat | Ja | Ja |
| Preis | Erstes Jahr kostenlos, danach 0,89 Euro pro Jahr | Kostenlos |

Weitere Vorteile von Hangouts gegenüber WhatsApp

Die Marktdurchdringung von WhatsApp ist nicht zu leugnen und absolut phänomenal. Trotzdem gibt es aus technischer Sicht etliche Gründe, eine Alternative zu nutzen. Hangouts von Google ist dabei sicherlich eine der reifsten und interessantesten. Auch wenn man aus Datenschutz-Sicht mit dem Wechsel von einem Facebook-Produkt zu einem Google-Produkt nicht gerade einen Aufstieg macht, sprechen Video-Telefonie, SMS-Funktion und die Nutzung auf mehreren Endgeräten klar für Hangouts. Erhaltet Ihr also eine Nachricht in Hangouts, dann könnt ihr diese entweder auf dem Smartphone, Tablet oder am PC beziehungsweise Mac antworten.



Google hat mit Hangout eine mächtige Alternative zu WhatsApp. Der Umstieg lohnt sich definitiv. / © ANDROIDPIT

Fazit

Hangouts ist eine von vielen Apps, die WhatsApp technisch haushoch überlegen sind, denen jedoch der gewisse Spaßfaktor beim Chatten fehlt. Hangouts sieht bei allen Nutzern und in allen Chat-Räumen exakt gleich aus und verzichtet so auf das für viele Nutzer wichtige Sex-Appeal. Dennoch steigt die Zahl der aktiven Nutzer ständig und viele lernen Vorteile zu schätzen, wie die Möglichkeit, am PC mit einer echten Tastatur weiterzuchatten, wenn man gerade den Gmail-Tab, Google+ oder die Chrome-App offen hat. Das ist zwar bei WhatsApp dank WhatsApp Web mittlerweile auch möglich, aber deutlich umständlicher.